

Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen,

sowie

Inserate & litterarische Anzeigen.

Stelle-Ausschreibung.

Die durch Todesfall erledigte Stelle eines **Sekretärs des Waffenchefs der Kavallerie**, mit einer Jahresbesoldung bis auf Fr. 3200, wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben.

Anmeldungen für diese Stelle sind in Begleit der nöthigen Ausweise über Befähigung bis zum **23. dieses Monats** dem schweizerischen Militärdepartement einzureichen.

Bern, den 10. Mai 1887.

Schweiz. Militärdepartement.

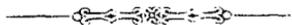
Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postpacker und Wagenmeister in Biel. Anmeldung bis zum 27. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
- 2) Postablagehalter, Briefträger und Bote in Schafisheim (Aargau). Anmeldung bis zum 27. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
- 3) Postkommis in Frauenfeld. Anmeldung bis zum 27. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- 4) Postkommis in Rorschach. Anmeldung bis zum 27. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 5) Telegraphist in Neuenkirch (Luzern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 1. Juni 1887 bei der Telegrapheninspektion in Olten.
-
- 1) Postkommis in Lausanne. Anmeldung bis zum 20. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 2) Postablagehalter und Briefträger in Grandfontaine (Bern). Anmeldung bis zum 20. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Neuenburg.
 - 3) Briefträger in Liestal. Anmeldung bis zum 20. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 4) Postkommis in Kreuzlingen (Thurgau). Anmeldung bis zum 20. Mai 1887 bei der Kreispostdirektion in Zürich.
 - 5) Telegraphist in Prégny. Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 18. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in Lausanne.
 - 6) Telegraphist in Herzogenbuchsee. Jahresbesoldung Fr. 240, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in Bern.
 - 7) Telegraphist in Mettmenstetten (Zürich). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 25. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.
 - 8) Telegraphist in Zürich. Jahresbesoldung nach Bundesgesetz vom 2. August 1873. Anmeldung bis zum 25. Mai 1887 bei der Telegrapheninspektion in Zürich.



Beilage zum schweizerischen Bundesblatte

und zum

schweizerischen Handelsamtsblatte.

№ 19.

Bern, den 14. Mai 1887.

Publikationsorgan

für das

Transport- und Tarifwesen der Eisenbahnen

auf dem

Gebiete der schweizerischen Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweizerischen Eisenbahndepartement.

II. Transportreglemente und Tarifvorschriften.

A. Schweizerischer Verkehr.

289. (¹⁹/87) *Transportreglement der schweizerischen Eisenbahnen, vom 1. Juli 1876. Nachtrag IV.*

Mit 1. Juni 1887 tritt ein Nachtrag IV zum Transportreglement der schweizerischen Eisenbahnen vom 1. Juli 1876 in Kraft, enthaltend:

- a. Streichung der im Nachtrag III in § 83 unter Ziffer 4 in lit. i, k, l und m bezeichneten Güter aus dem Verzeichnisse der von der Beförderung ausgeschlossenen Gegenstände.
- b. Bedingungen, unter welchen diese Güter zum Transport zugelassen werden.

Exemplare dieses Nachtrages können vom 30. Mai 1887 an auf den Stationen bezogen werden.

Basel, den 11. Mai 1887.

Direktorium der schweizerischen Centralbahn,

als Präsidialverwaltung der schweizerischen Eisenbahnkonferenz.

IV. — I. A. 1.

290. (¹⁹/87) *Allgemeine Tarifvorschriften der schweizerischen Reformtarifbahnen, vom 1. Oktober 1883, Neuauflage vom 1. April 1885. Nachtrag III.*

Mit 1. Juni 1887 tritt ein Nachtrag III zu den allgemeinen Tarifvorschriften der schweizerischen Eisenbahnen vom 1. Oktober 1883, Neuauflage

vom 1. April 1885, in Kraft, welcher neben einigen bereits instruktionsweise eingeführten Ergänzungen zur Güterklassifikation Bestimmungen über die Taxirung der zum Eisenbahntransport zugelassenen explodirbaren Gegenstände enthält.

Exemplare des Nachtrags können bei den beteiligten Verwaltungen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 12. Mai 1887.

Namens der Schweiz. Bahnverwaltungen:

TV. — I. A. 1.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

IV. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

291. ^(19/87) *Tarif für den internen Personen- und Gepäckverkehr der Tössthalbahn, vom 1. April 1880/1. Januar 1884. Neuauflage.*

Mit 1. Juli 1887 tritt für die Beförderung von Personen- und Reisegepäck im internen Verkehr der Tössthalbahn an Stelle desjenigen vom 1. April 1880, Neuauflage vom 1. Januar 1884, ein auf Grund der Tarifkilometer und in Anwendung der durch die Normalkonzession bestimmten Grundtaxen neu berechneter Tarif in Kraft, welcher gegenüber dem bisherigen theils Herabsetzungen, theils Erhöhungen der Taxbeträge enthält.

Winterthur, den 10. Mai 1887.

TV. — III. 1. A. 4.

Direktion der Tössthalbahn.

292. ^(19/87) *Personen- und Gepäcktarif für den internen Verkehr der N O B, vom 1. Juli 1881. Nachtrag III.*

Mit 1. Juni 1887 tritt zum Tarif vom 1. Juli 1881 für den internen Personen- und Gepäckverkehr der schweizerischen Nordostbahn ein Nachtrag III, enthaltend ermäßigte Taxen und Tarifdistanzen für den Verkehr zwischen Stationen der Linie Oberwinterthur-Konstanz und Singen einerseits und solchen der Linie Wiesendangen-Rorschach und Münsterlingen, sowie Kradolf-Goßau andererseits, in Kraft.

Zürich, den 12. Mai 1887.

TV. — III. 1. A. 5.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

293. (^{19/87}) *Personen- und Gepäcktarif S C B - S O S & B R, vom 1. August 1880. Nachtrag X.*

Zu dem seit 1. August 1880 gültigen Personen- und Gepäcktarif schweizerische Centralbahn-Suisse-Occidentale-Simplon und Bulle-Romont tritt mit Gültigkeit vom 1. Juni 1887 ein Nachtrag X in Kraft.

Derselbe enthält **Berichtigungen** zum Nachtrag IX und direkte Fahrpreise und Gepäcktaxen ab **Üttigen** nach **Genève, Vevey** und **Vernex-Montreux** oder umgekehrt.

Basel, den 12. Mai 1887.

TV. — III. 1. B. 54.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn.

B. Direkter Verkehr mit dem Auslande.

294. (^{19/87}) *Tarif pour places de luxe Paris-Berne, vom 15. September 1886. Neuauflage.*

Mit 1. Juni 1887 wird ein Tarif zur Erhebung der Taxen für gewöhnliche Coupés, Coupés-lits, Coupés-fauteuils, Lits-salons und Lits-toilettes ab **Paris** nach **Lausanne, Neuenburg** und **Bern** oder vice versa in Kraft treten.

Lausanne, den 9. Mai 1887.

TV. — III. 1. C. d. 13. **Direktion der Westschweizerischen Bahnen und der Simplonbahn.**

V. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

295. (^{19/87}) *Gütertarif für den internen Verkehr der J B L, vom 1. Juli 1886. Nachtrag II.*

Zum internen Gütertarif der Jura-Bern-Luzern-Bahn, vom 1. Juli 1886, tritt mit 1. Juni 1887 ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend Aenderungen und Ergänzungen der Ausnahmetarife Nr. 24 für flüssige Milch, frische Butter und Brod und Nr. 28 für Cement und hydraulischen Kalk.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV; — IV. 1. A. 20.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

296. (^{19/87}) *Tarif für die Beförderung von Personen und Reisegepäck, sowie von Gütern und lebenden Thieren im internen Verkehr der Bödelibahn, vom 1. Januar 1885. Nachtrag I.*

Mit Bezugnahme auf unsere Bekanntmachung vom 23. Februar 1887 (Publikationsorgan 8/87, 106) bringen wir zur Kenntniß, daß mit 1. Juni 1887 ein Nachtrag I zum obgenannten Tarif in Kraft tritt, wodurch das im Ausnahmetarif Nr. 21 für Getreide etc., Bier und Wein in Fässern vorgezeichnete Minimalgewicht von 4000 Kilogramm per Wagenladung auf 5000 Kilogramm oder dafür zahlend, erhöht wird.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. A. 21.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

297. (^{19/87}) *Gütertarif N O B - J B L und Bödelibahn, vom 1. Juni 1885. Nachtrag III.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1887 ist ein Nachtrag III zum Gütertarif N O B - J B L und Bödelibahn, vom 1. Juni 1885, erschienen, enthaltend neue Bemerkungen zum Haupttarif, neue Taxen des Spezialtarifs III^c und einen Ausnahmetarif Nr. 4 für Getreide etc. und Wein in Fässern im Verkehr mit Interlaken und Bönigen.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 5.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

298. (^{19/87}) *Gütertarif V S B - J B L & Bödelibahn, vom 1. Dezember 1885. Nachtrag II.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1887 ist ein Nachtrag II zum Gütertarif V S B - J B L und Bödelibahn, vom 1. Dezember 1885, erschienen, welcher neue Bemerkungen zum Haupttarif, neue Taxen des Spezialtarifs III^a und einen Ausnahmetarif Nr. 4 für Getreide etc. und Wein im Verkehr mit der Bödelibahn enthält.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 6.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

299. (^{19/87}) *Gütertarif A S B — S C B, J B L, Bödelibahn, E B und J N, vom 1. Januar 1886. Nachtrag II.*

Mit 1. Juni 1887 tritt zum direkten Gütertarif A S B—S C B, J B L, Bödelibahn, E B und J N vom 1. Januar 1886 ein Nachtrag II in Kraft. Dieser Nachtrag enthält Ausnahmetaxen für Getreide, Mehl etc. in Einzelsendungen und Wagenladungen von 5000 Kilogramm und für Wein in Wagenladungen von 5000 Kilogramm im Ver-

kehr Bodelibahn-aargauische Südbahn und kann bei den Stationen bezogen werden.

Basel, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 23. **Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

300. (^{19/87}) *Gütertarif S T B - S C B, A S B, J B L, Bodelibahn, E B, J N, vom 15. Juni 1885. Nachtrag II.*

Mit 1. Juni 1887 tritt zum direkten Gütertarif aargauisch-luzernische Seethalbahn-S C B, A S B, W B, J B L, Bodelibahn, E B und J N ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend Ausnahmetaxen für Getreide in Einzelsendungen und Ladungen von 5000 Kilogramm und für Wein in Ladungen von 5000 Kilogramm im Verkehr Bodelibahn-Seethalbahn. Dieser Nachtrag kann bei den Stationen bezogen werden.

Basel, den 11. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 20. **Direktorium der Schweiz. Centralbahn.**

301. (^{19/87}) *Gütertarif Bodelibahn - J B L, vom 1. Juli 1886. Nachtrag I.*

Mit 1. Juni 1887 tritt zum Gütertarif zwischen der Bodelibahn einerseits und der Jura-Bern-Luzernbahn andererseits, vom 1. Juli 1886, ein Nachtrag I in Kraft, welcher Ergänzungen und Berichtigungen zum Haupttarif, sowie einen Ausnahmetarif für Getreide und Wein im Verkehr mit Interlaken und Bönigen enthält.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 39. **Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.**

302. (^{19/87}) *Gütertarif J N — J B L und Bodelibahn, vom 1. August 1886. Nachtrag I.*

Am 1. Juni 1887 tritt ein Nachtrag I zum vorbenannten Tarif in Kraft. Derselbe enthält neue Bemerkungen zum Haupttarif und Ausnahmetarife für Getreide, Mehl und Wein in Fässern im Verkehr mit der Bodelibahn.

Neuenburg, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 41. **Direktion der Neuenburger Jurabahn.**

303. (^{19/87}) *Gütertarif J B L - S O S, B R & V T, vom 1. Oktober 1886. Nachtrag I.*

Mit Gültigkeit vom 1. Juni 1887 an tritt zum Gütertarif J B L - S O S, B R & V T, vom 1. Oktober 1886, ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend

Aenderungen und Ergänzungen des Haupttarifs, sowie Frachtsätze für die Station Pont und einen Ausnahmetarif für Getreide etc. im Verkehr mit Interlaken und Bönigen.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. a. 43.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

304. (19/87) *Tarife für den Güterverkehr der rechtsufrigen Zürichsee-Dampfbootstationen.*

Heft I, interner Verkehr, vom 1. Dezember 1883.

Nachtrag II.

Heft II, Verkehr mit N O B, vom 1. Dezember 1883.

Nachtrag II.

Heft III, Verkehr mit B B, vom 1. Januar 1884.

Nachtrag II.

Zu den Heften I, II und III der Zürichsee-Gütertarife tritt mit 1. Juni 1887 je ein Nachtrag II in Kraft, enthaltend eine veränderte Fassung der Art. 9 bezw. 11 der Bemerkungen zum Haupttarif. Diese Nachträge können bei den Stationen, sowie bei unserm Tarifbureau unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 5. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. b. 1, 2 & 3.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

305. (19/87) *Tarife für den Güterverkehr der rechtsufrigen Zürichsee-Dampfbootstationen.*

Heft VII, Verkehr mit V S B & T T B, vom 1. Oktober 1886. Nachtrag I.

Mit 1. Juni 1887 tritt zum direkten Gütertarif der rechtsufrigen Zürichsee-Dampfbootstationen mit den Vereinigten Schweizerbahnen und der Tößthalbahn vom 1. Oktober 1886 ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Aenderungen in den Bemerkungen des Haupttarifs, sowie Taxberichtigungen zu letzterem. Exemplare dieses Nachtrages können bei den beteiligten Stationen unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 11. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. b. 7.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

306. (19/87) *Tarife für den Güterverkehr der rechtsufrigen Zürichsee - Dampfbootstationen.*

Heft XI, Verkehr mit W E.

Mit 1. Juni 1887 tritt Heft XI der Zürichsee-Gütertarife in Kraft, enthaltend direkte Taxen für den Güterverkehr der rechtsufrigen Dampfboot-

stationen des Zürichsee's mit den Stationen der Eisenbahn Wädenswil-Einsiedeln. Exemplare dieses Tarifheftes können bei den beteiligten Verwaltungen direkt oder durch Vermittlung der Stationen zum Preise von 20 Cts. per Stück bezogen werden.

Zürich, den 10. Mai 1887.

TV. — IV. 1. B. b. 9^b.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

307. (^{19/87}) *Allgemeiner Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide etc., vom 15. September 1884. Nachtrag I.*

Zum Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide, Hülsenfrüchte und Oelsaaten vom 15. September 1884 tritt mit 1. Juni 1887 ein Nachtrag I in Kraft, enthaltend Änderungen und Ergänzungen zu den Bemerkungen des Haupttarifs. Derselbe kann bei den beteiligten Verwaltungen gratis bezogen werden.

Basel, den 12. Mai 1887.

Direktorium der Schweiz. Centralbahn

als Präsidialverwaltung der schweiz. Eisenbahnkonferenz.

TV. — IV. 2. A. a. 6.

308. (^{19/87}) *Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide etc., vom 15. September 1884.*

Anhang für Delle-transit, vom 15. September 1884. Neuauflage.

Mit 1. Juni 1887 tritt ein neuer Anhang zum Ausnahmetarif Nr. 6 für Getreide etc., vom 15. September 1884, enthaltend Taxen ab Delle-transit, in Kraft.

Soweit derselbe höhere Taxen enthält als der bisherige Anhang, bleiben die niedrigeren Sätze noch bis und mit 31. August 1887 in Kraft.

Bern, den 12. Mai 1887.

TV. — IV. 2. A. a. 6 f.

Direktion der Jura-Bern-Luzern-Bahn.

B. Direkter Verkehr mit dem Auslande.

309. (^{19/87}) *Erhöhung der ungarischen Transportsteuer für Frachtgüter.*

Laut Mittheilung der ungarischen Verwaltungen wird die bisher auf 3 % festgesetzte und in die direkten Taxen der Verbandstarife mit Oesterreich-Ungarn eingerechnete ungarische Transportsteuer für Frachtgüter mit 1. Juli 1887 auf 5 % erhöht. Die in Folge dessen für sämtliche Gütertarife im Verkehre mit Ungarn mit 1. Juli 1887 eintretenden Taxerhöhungen werden

in besondern, auf genannten Termin zur Ausgabe gelangenden Zuschlags-
ta b e l l e n ersichtlich gemacht, worüber später nähere Mittheilungen erfolgen.
Zürich, den 11. Mai 1887.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

310. (19/87) *Theil IV der Tarife für den österreichisch-ungarisch-schweizerischen Güterverkehr.*

Heft 1, Verkehr mit Oesterreich, vom 1. Februar 1885. Nachtrag II.

Mit 1. Juni 1887 tritt ein Nachtrag II zu Theil IV, Heft 1, der österreichisch-ungarisch-schweizerischen Tarife (Holzverkehr) vom 1. Februar 1885 in Kraft. Dieser Nachtrag enthält neben der Aufnahme von neuen Reexpeditionsstationen ein Verzeichniß der Beträge, um welche sich die Frachtsätze je nach dem Stande der österreichischen Valuta ermäßigen. Bis auf weitere Anzeige finden die in Abtheilung b angegebenen Kürzungsbeiträge Anwendung.

Dieser Nachtrag kann bei unserm Tarifbureau eingesehen und demnächst auch unentgeltlich bezogen werden.

Zürich, den 11. Mai 1887.

TV. — IV. 2. B. b. 1.

Direktion der Schweiz. Nordostbahn.

C. Transitverkehr durch die Schweiz.

311. (19/87) *Provisorischer Reexpeditionstarif für Bau- und Nutzholz Buchs-transit — Delle-transit, Locle-transit, Verrières-transit und Genf-transit, vom 1. Oktober 1885. Neuausgabe.*

Mit 1. Juni 1887 tritt eine neue, ergänzte und berichtigte Ausgabe des provisorischen Reexpeditionstarifs für Bau- und Nutzholz aus Oesterreich-Ungarn nach Frankreich, ab Buchs-transit nach Delle-transit, Locle-transit, Verrières-transit und Genf-transit, vom 1. Oktober 1885, in Kraft, welcher bei dem kommerziellen Bureau gratis bezogen werden kann.

St. Gallen, den 11. Mai 1887.

TV. — IV. 2. C. b. 3. **Direktion der Vereinigten Schweizerbahnen.**

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

312. (19/87) *Theil II, Abtheilung 1 des Tarifes für den internen Güterverkehr der badischen Staatseisenbahnen, vom 1. November 1881. Ergänzungsblätter 10 und 11.*

Zur 1. Abtheilung des internen Gütertarifs der badischen Staatsbahnen sind die Ergänzungsblätter Nr. 10 und 11 ausgegeben worden, welche

Distanzen für die Stationen der Strecke Freiburg i. B. — Neustadt im Schwarzwald und die am 20. Mai 1887 zu eröffnende Station Roth-Malsch enthalten.

Karlsruhe, den 11. Mai 1887.

TV. — IV. 1. E. a. 2.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

313. (^{19/87}) *Theil II der Tarife für den mitteldeutschen Verband.
Heft 7, Ausnahmetarife, vom 1. November 1886.
Nachtrag II.*

Zum Heft Nr. 7 des mitteldeutschen Verbandgütertarifs ist mit Gültigkeit vom 8. Mai 1887 der Nachtrag II erschienen. Derselbe enthält u. A. einen neuen Ausnahmetarif (Nr. 21) für bestimmte Stückgüter, welcher unter den im Nachtrag selbst näher bezeichneten Bestimmungen auch für die Stationen der badischen Bahnen Basel, Eberbach, Heidelberg und Mannheim Anwendung findet.

Der Nachtrag ist bei den diesseitigen Güterexpeditionen erhältlich.

Karlsruhe, den 6. Mai 1887.

TV. — IV. 2. D. 1. 4.

**Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

314 (^{19/87}) *Theil II der Tarife für den südwestdeutschen Verband.
Heft 2, Verkehr E L-Köln l. rh., vom 1. Januar 1885.
Nachtrag IV.*

Mit Gültigkeit vom 1. Mai 1887 sind im Verkehr des Hefts 2 des südwestdeutschen Verbandes ermäßigte Frachtsätze für bestimmte Stückgüter in Kraft getreten. Der betreffende Tarifnachtrag ist bei den Expeditionen zu beziehen.

Straßburg, den 3. Mai 1887.

TV. — IV. 1. E. d. 17.

**Kaiserliche Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

315. (^{19/87}) *Theil II der Tarife für den westdeutschen Verband.
Heft 4, badische Bahnen-Direktionsbezirke Hannover
und Oldenburg, vom 1. Juli 1882. Nachtrag XVI.*

Zum Heft 4 der Tarife für den westdeutschen Verband ist ein Nachtrag XVI ausgegeben worden, welcher u. A. veränderte Taxen zum Ausnahmetarif Nr. 5 für Roheisen enthält.

Karlsruhe, den 13. Mai 1887.

TV. — IV. 1. E. d. 26.

**Generaldirektion
der grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.**

316. (¹⁹/87) *Tarife für den rheinisch-westphälisch-südwestdeutschen Verband.*

Heft I, Kohlenverkehr mit den badischen Staatsbahnen, vom 1. Januar 1887. Aenderung.

Heft II, Kohlenverkehr mit E L, vom 1. Januar 1887. Aenderung.

Die in den Heften I (Seite 76—83) und II (Seite 60—66) des obgenannten Verbandtarifes enthaltenen Frachtsätze ab den Zechen Karlsruh und Planetenfeld werden am 12. Juni 1887 außer Kraft gesetzt und tritt von da ab die Tarifierung nach dem Satze von Dortmunderfeld in Anwendung.

Straßburg, den 2. Mai 1887.

TV. — IV. 2. D. i. 6 & 7.

**Kaiserliche Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**



Konkurrenz- & Stellen-Ausschreibungen, sowie Inserate & litterarische Anzeigen

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1887
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	22
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	14.05.1887
Date	
Data	
Seite	821-822
Page	
Pagina	
Ref. No	10 013 519

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.